

blick auf etwaige Probleme bei der Umsetzung des Besitzstandes durchaus flexible Lösungsmöglichkeiten zur Verfügung.»⁸¹

Christian Frommelt führt derzeit die Forschung zu Liechtenstein und Europa am Liechtenstein-Institut fort. 2010 und 2011 sind bereits mehrere Arbeitspapiere zu Fragen der Europäisierung Liechtensteins erschienen, welche die enge Verflechtung Liechtensteins mit der EU unterstreichen.⁸² Dieser Befund bildet die Basis für die Analyse der liechtensteinischen Integrationsoptionen im Rahmen einer vom Liechtenstein-Institut geförderten Dissertation. Unter dem Aspekt der differenzierten Integration werden verschiedene Integrationsoptionen für den Fall einer EWR-Auflösung diskutiert, die sowohl innerstaatliche Faktoren wie die liechtensteinische Verwaltungskapazität und Integrationsbereitschaft als auch institutionelle Faktoren wie den politikfeldspezifischen Governance-Mix der EU berücksichtigen.

Das Liechtenstein-Institut hat somit seit seiner Gründung durch interdisziplinäre wissenschaftliche Untersuchungen sowie Politikberatung die aussenpolitischen Schritte des Landes und den daraus resultierenden innenpolitischen Anpassungsprozess begleitet. Auch in Zukunft wird die europäische Integration neue Herausforderungen bereithalten, welche der kritischen Aufarbeitung bedürfen.

5. Zukunftsperspektiven

Liechtenstein hat sich seit den 1990er Jahren aussen- und innenpolitisch insgesamt erfolgreich der Herausforderung der Europäisierung gestellt. Das Fürstentum ging in relativ kurzer Zeit den Weg von der vollständigen Anlehnung an die Schweiz zu einer selbständigen Europapolitik, begleitet von einer Europäisierung innerstaatlicher Strukturen und Prozesse. Auch die Forschung am Liechtenstein-Institut hat einen Beitrag zur Bewältigung dieser Aufgabe geleistet und wird dies auch weiterhin tun.

81 Ibid., S. 210.

82 Frommelt, «Das Policy-Making der EU aus Sicht der EWR/EFTA-Staaten»; Frommelt, «Effektivität der externen EU-Governance am Beispiel der EWR-Mitgliedschaft Liechtensteins»; Frommelt, «Die Europäisierung der liechtensteinischen Rechtsordnung»; Frommelt, «Die Europäisierung der Landtagsarbeit».